

CDU zu Gast in der Synagoge



Die CDU Deutschlands rief für den 27. Mai zu einem bundesweiten Aktionstag gegen Antisemitismus auf. Um ebenfalls ein Zeichen zu setzen, besuchte eine Delegation des CDU-Kreisvorstandes die Jüdische Gemeinde „haKochaw“ in Unna-Massen. „Wir freuen uns sehr über den Besuch und die Unterstützung der CDU gerade in diesen Tagen“, so die Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Alexandra Khariakova. „Bis hierher und nicht weiter. Wir stehen auf gegen Antisemitismus, egal von welcher Seite. Dass der Nahost-Konflikt instrumentalisiert wird, um offen Hass auf Juden zu verbreiten und dass dieser Hass vermehrt von muslimischen Zuwanderern ausgeht, muss man klar benennen. Das darf nicht aus falsch verstandener Toleranz unter den Teppich gekehrt werden“, erklärt Marco Morten Pufke, Vorsitzender der CDU im Kreis Unna. Das Foto zeigt (v.l.) Olaf Lauschner (Kreisvorstandsmitglied, Fröndenberg/Ruhr), Alexandra Khariakova (Vorsitzende Jüdische Gemeinde „haKochaw“, Unna), Wolfgang Barrenbrügge (Kreisschatzmeister, Unna), Annika Brauksiepe (Stellv. Kreisvorsitzende, Werne), Helge Meiritz (Kreisschriftführer, Bönen) und Marco Morten Pufke (Kreisvorsitzender, Bergkamen). FOTO PRIVAT